

2389/J XX.GP

Anfrage

der Abg.Mag.Trattner, Ing.Meischberger und Kollegen  
an den Bundesminister für Finanzen

betreffend Bestellung eines neuen Informationskoordinators für  
die Euro-Kampagne

Nach dem Rücktritt des gescheiterten Euro-Werbers Dr. Gustav Raab  
begibt sich das Bundesministerium für Finanzen neuerlich auf die  
Suche nach einer Persönlichkeit, welche die Funktion des Euro-  
Informationskoordinators auszufüllen in der Lage ist .

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn  
Bundesminister für Finanzen folgende

Anfrage

- 1 . Welche Personalkosten verursachte der bisherige Euro-Informationen-  
skordinator Dr.Gustav Raab ?
- 2 . Welche Leistungen standen von seiten Raabs in seiner  
lediglich 16 tage dauernden "Amtszeit" den Personalkosten gegen-  
über ?
3. Welche weiteren Entgeltsansprüche (über die Gehaltskosten für  
1 6 Tage hinaus) bestehen von seiten des Dr. Gustav Raab gegen-  
über der Republik Österreich ?
- 4 . Besteht von seiten Ihres Bundesministeriums ein Schadenersatz  
anspruch gegenüber dem zurückgetretenen Dr.Raab, oder wurde  
dieser im Sinne einer einvernehmlichen Vertragsauflösung  
ausgeschlossen ?
- 5 . Besteht nach dem Scheitern des Dr. Raab überhaupt noch ein  
weiterer Bedarf für die Besetzung dieser Funktion und wie  
begründen Sie diesen ?
- 6 . wenn ja, welches Anforderungsprofil wird einer Nachbesetzung  
durch das BMF zugrundegelegt ?
- 7 . Welche Mindeststandards umfaßt dieses Anforderungsprofil ?

8 . Schließt das Anforderungsprofil insbesondere aus, daß es sich um eine Person handelt, die gegenwärtig aktiv in der Politik tätig ist bzw die in der Vergangenheit politisch in einer Exekutiv bzw Legislativfunktion tätig gewesen ist?

9 . Schließt das Anforderungsprofil insbesondere aus, daß es sich um eine Person handelt, die gegenwärtig aktiv als Manager in einem im staatlichen Einflußbereich stehenden Bankinstitut oder Wirtschaftsunternehmen tätig ist bzw in der Vergangenheit tätig war ?

10 . Schließt das Anforderungsprofil insbesondere aus, daß es sich um eine Person handelt, welche gegenwärtig oder in der Vergangenheit in einem Vertragsverhältnis zur EU steht bzw gestanden hat, welches beinhaltet ausschließlich positiv über die Auswirkungen der Einführung des Euros zu informieren ?

11. Befinden sich im Mitarbeiterstab der Euro-Informationenkampagne Personen, die gegenwärtig oder in der Vergangenheit in einem Vertragsverhältnis zur EU stehen bzw gestanden haben, welches beinhaltet ausschließlich positiv über die Auswirkungen der Einführung des Euros zu informieren ?

12 . Wenn ja, wird das Vertragsverhältnis mit diesen Mitarbeitern gelöst ?

13 . Wenn nein, warum nicht ?